



Kiel, den 5. Oktober 2018

Gripeschutzimpfung in Schleswig-Holstein kann rechtzeitig beginnen

Kiel. Rechtzeitig zum Start der diesjährigen Grippezeit im Oktober kann die flächendeckende Gripeschutzimpfung in Schleswig-Holstein beginnen. Das teilten heute die gesetzlichen Krankenkassen mit. „Für diese Saison empfiehlt die Ständige Impfkommission am Robert-Koch-Institut einen 4-fach Grippeimpfstoff für die benannten Risikogruppen, den die gesetzlichen Krankenkassen für ihre Versicherten selbstverständlich bezahlen. Es reicht die Vorlage der Gesundheitskarte“, sagt Tom Ackermann, Vorstandsvorsitzender der AOK NORDWEST, stellvertretend für die gesetzlichen Krankenkassen.

Der Impfstoff wird aufgrund von aktuellen Virenstämmen jährlich neu angepasst. Deshalb wird empfohlen, sich jedes Jahr im Herbst neu impfen zu lassen. Bereits zehn bis 14 Tage nach der Impfung hat der menschliche Körper eine Abwehr gegen die Viren aufgebaut.

Die Ständige Impfkommission am Robert Koch-Institut in Berlin (RKI) empfiehlt eine Impfung gegen die Virusgrippe Influenza allen Personen ab dem 60. Lebensjahr, chronisch Kranken, Personen mit erhöhter Gefährdung und Schwangeren zwischen dem vierten und siebten Monat. Der beste Zeitraum für die Impfung ist nach Aussage der maßgeblichen Experten vom RKI von Oktober bis Ende November. Die eigentliche ‚Grippewelle‘ tritt in Deutschland meist erst zwischen Anfang Januar und Ende März auf.

Gesprächspartner für die Medien:

AOK NORDWEST
Jens Kuschel, Pressesprecher
Edisonstr. 70, 24145 Kiel
Telefon: 0431 605-21171
Email: presse@nw.aok.de